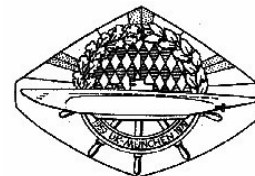




UBOOTKAMERADSCHAFT MÜNCHEN 1926

im Verband deutscher U-Bootfahrer e.V.



Die Ubootkameradschaft München 1926 trauert um ihren Kameraden

Helmut Marizy



*** 20. April 1923 in Siegburg
† 09. November 2000 in München**

Unser Kamerad Helmut Marizy trat am 20. Januar 1942 in die Kriegsmarine ein. Bis zum 29.03.1942 absolvierte er die Grundausbildung bei der 14. Schiffsstammabteilung, danach folgte die Fachausbildung bei der 18. Schiffsstammabteilung (30.03. – 26.04.1942), der 2. Schiffsstammabteilung (27.04. – 03.07.1942) und der 4. Schiffsstammabteilung (04.07. – 30.08.1942).

Anschließend kam er in die 1. U-Ausbildungsabteilung und nahm danach als Maschinengefreiter vom 03.02. bis zum 06.04.1943 an der Baubelehrung von U 542 teil. Er fuhr auf diesem Boot der 4. U-Flottille bis zum 08.10.1943.

Nur wenige Wochen nach Helmut Marizys Versetzung zur Personalreserve der Flottille wurde U 542 am 28.11.1943 nördlich Madeira versenkt, niemand überlebte.

Von November 1943 fuhr er bis zum Kriegsende als Maschinenobergefreiter auf U 802, das am 11.05.1945 in Loch Foyle / England übergeben wurde.

Anschließend war er bis zum 11. Mai 1946 in England in Gefangenschaft.

Helmut Marizy trat der Ubootkameradschaft München 1926 am 01.01.1977 bei. Gerade in den letzten Jahren hat er wieder intensiver am Kameradschaftsleben teilgenommen. Er wird uns allen als sympathischer und guter Kamerad in Erinnerung bleiben.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und seiner Lebensgefährtin Frau Ruth Egerer, mit der er gerne an unseren Feiern und Ausflügen teilgenommen hat.

